

Mit deutscher Spitzenmedizin zum Familienglück

„Endlich ist es so weit: Ganz zart ist der entscheidende Strich auf dem Teststreifen zu sehen. Wir freuen uns wahnsinnig und starten mit einem glücklichen Lachen in den Tag! Vielen Dank für die tolle Betreuung in Ihrer Praxis und Ihren Anteil an diesem wunderschönen Gefühl, Eltern zu werden!“ (Helen und Carsten G.)

Prof. Dr. med. Stefan Dieterle,
Dr. med. Andreas M. Neuer
und Prof. Dr. med. Robert R.
Greb, Ärztliche Leiter des
Kinderwunschzentrums
Dortmund



Wenn sich der ersehnte Nachwuchs nicht einstellt, kann das zu einer enormen psychischen Belastung für ein Paar werden. In Deutschland finden Paare bei Spezialisten zuverlässige Hilfe auf dem neuesten medizinischen Stand. Die Kinderwunschbehandlung ist in Deutschland wegen der besonderen Qualitätsstandards und der Dokumentation der Erfolge beispielhaft. „Intensive medizinische Forschung hat in den letzten Jahren zu neuen, modernen Behandlungsmethoden geführt, durch die wir auch solchen ungewollt kinderlosen Paaren helfen können, bei denen früher wenig Hoffnung bestand“, erklärt Prof. Dr. med. Stefan Dieterle, Gründer des Kinderwunschzentrums Dortmund, Nordrhein-Westfalen.

Hohe Erfolgsquote

Prof. Dr. Dieterle ist einer von drei leitenden Ärzten des Medizinischen Versorgungszentrums, zu dem auch noch die NRW-Standorte Dorsten und Siegen gehören. Gemeinsam mit seinen Praxispartnern Prof. Dr. med. Robert R. Greb und Dr. med. Andreas M. Neuer freut sich der Zentrumsgründer über die gegenwärtige Erfolgsquote:

„Heute können 60 bis 80 Prozent aller ungewollt kinderlosen Paare mit unserer Hilfe Eltern werden. Konkret bedeutet das: Seit der Praxisgründung Ende der 90er Jahre haben wir in unserem Kinderwunschzentrum 7.000 Schwangerschaften ermöglicht.“

Topmedizin – transparent dokumentiert

Um in Deutschland als zertifiziertes Zentrum für Reproduktionsmedizin anerkannt zu sein, unterzieht sich das Kinderwunschzentrum Dortmund einer strengen externen Qualitätskontrolle. Als eines der ersten EU-Länder hat Deutschland freiwillig ein Register aufgebaut, in dem alle IVF-/ICSI-Behandlungen zur künstlichen Befruchtung von Beginn an genau dokumentiert werden. Die Ergebnisse werden jährlich veröffentlicht und von den deutschen Ärztekammern kontrolliert.

Reproduktionsmedizin – neuester Stand

„Wir sind in unserem Zentrum auf die Betreuung von Paaren mit unerfülltem Kinderwunsch spezialisiert. Ein Schwerpunkt unserer Tätigkeit ist die Beratung bei Sterilitätsproblemen“, so Dr. Neuer vom Kinderwunschzentrum. Angeboten werden sämtliche Verfahren der modernen Reproduktionsmedizin zur Diagnostik und Behandlung (IVF, ICSI, TESE etc.). Zwar lassen sich auch damit eine Schwangerschaft nicht garantieren, aber „wir können die Natur unterstützen, sodass eine Schwangerschaft leichter eintreten kann“. Dabei ist nicht immer gleich eine künstliche Befruchtung notwendig. Oft braucht es nur eine medikamentöse Unterstützung und die genaue Bestimmung des Eisprungs.

Umfassende Kompetenz – medizinisch und menschlich

Das Kinderwunschzentrum Dortmund ist eingebunden in die fachspezifische Aus- und Weiterbildung von Studierenden der Medizin und praktizierenden Gynäkologen. Das Zentrum ist eng verknüpft mit Forschung und Lehre an den nordrhein-westfälischen Universitäten Münster und Witten/Herdecke. Es verfügt über modernste Labor- und Praxistechnik in angenehmer Atmosphäre und setzt in allen Bereichen auf hochqualifizierte Mitarbeiter. Gerade in einem Kinderwunschzentrum zählt neben der fachlichen die menschliche Kompetenz des Personals. Beides sichert Prof. Dr. Greb hilfesuchenden Paaren zu: „Bei unserem Team von Ärzten, Biologen, Psychologen, Labormitarbeitern und Assistenten sind Sie mit Ihrem Kinderwunsch in besten Händen. Wir tun für Sie, was wir können!“